RWTH AACHEN UNIVERSITY CENTER FOR COMPUTATIONAL ENGINEERING SCIENCE

Hausaufgabenübung 6

Studenten: Joshua Feld, 406718 Jeff Vogel, 407758 Henrik Herrmann, 421853

Kurs: Mathematische Grundlagen I – Professor: Prof. Dr. Torrilhon & Prof. Dr. Stamm Abgabefrist: 14. Dezember, 2020

Aufgabe 1. (Konvergenz von Folgen)

Sei $a_n = \frac{8n^2-5}{4n^2+7}$. Zeigen Sie, dass die Folge monoton und beschränkt ist. Hieraus folgt die Konvergenz. Bestimmen Sie den Grenzwert und beweisen Sie, dass die Folge $(a_n)_{n\in\mathbb{N}}$ diesen Grenzwert hat mittels direkter Anwendung der Definition des Grenzwertes.

Lösung. Wir wollen zunächst zeigen, dass $a_{n+1} \ge a_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt, denn dann ist die Folge monoton wachsend. Es gilt

$$\frac{8(n+1)^2 + 5}{4(n+1)^2 + 7} \ge \frac{8n^2 + 5}{4n^2 + 7}$$

$$\iff (8(n+1)^2 - 5)(4n^2 + 7) \ge (8n^2 + 5)(4(n1)^2 + 7)$$

$$\iff 32(n+1)^2n^2 - 20n^2 + 56(n+1)^2 - 35 \ge 32(n+1)^2n^2 - 20(n+1)^2 + 56n^2 - 35$$

$$\iff 56(n+1)^2 - 20n^2 \ge 56n^2 - 20(n+1)^2$$

$$\iff 56(2n+1) \ge -20(2n+1)$$

Dies ist offensichtlich wahr für alle $n \in \mathbb{N}$, denn 56 > -20. Nun wollen wir noch die Beschränktheit zeigen. Da die Folge monoton wächst, müssen wir die Beschränktheit nach oben zeigen. Sei $a_n \leq x$ für ein $x \in \mathbb{N}$ und für alle $n \in \mathbb{N}$. Dann gilt

$$\frac{8n^2 - 5}{4n^2 + 7} \le x \iff 8n^2 - 5 \le x \cdot (4n^2 + 7) \iff (8 - 4x) \cdot n^2 \le 7x + 5.$$

Diese Ungleichung ist beispielsweise für x=2 erfüllt, denn dann lautet die Ungleichung $0 \le 5$ was für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt. Folglich ist x eine obere Schranke für $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ und die Folge ist beschränkt. Für den Grenzwert gilt

$$\lim_{n \to \infty} \frac{8n^2 - 5}{4n^2 + 7} = \lim_{n \to \infty} \frac{8 - \frac{5}{n^2}}{4 + \frac{7}{n^2}} = \frac{8 - \lim_{n \to \infty} \frac{5}{n^2}}{4 + \lim_{n \to \infty} \frac{7}{n^2}} = \frac{8}{4} = 2.$$

Wir wollen nun mithilfe der Definition des Grenzwertes zeigen, dass 2 tatsächlich der Grenzwert der Folge ist. Sei $\varepsilon > 0$ beliebig. Dann gilt

$$\left|\frac{8n^2-5}{4n^2+7}-2\right| = \left|\frac{8n^2-5-(8n^2+14)}{4n^2+7}\right| = \left|-\frac{19}{4n^2+7}\right| \leq \frac{19}{4n^2} \leq \frac{20}{4n^2} \leq \frac{5}{n} < \varepsilon$$

Aufgabe 2. (Konvergenz von Reihen)

Untersuchen Sie die folgenden Reihen auf Konvergenz und bestimmen Sie gegebenenfalls

den Grenzwert:
a)
$$\sum_{k=1}^{\infty} \frac{(2i)^k + 3^{k-1}}{5^k}$$

b)
$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{4n^2-1}$$

b) $\sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{4n^2-1}$ Hinweis: Bestimmen Sie zunächst $a,b \in \mathbb{R}$, so dass $\frac{1}{4n^2-1} = \frac{a}{2n-1} + \frac{b}{2n+1}$ für alle $n \in \mathbb{N}$

Lösung.

Aufgabe 3. (Orthonormalbasen)

Gegeben seien die Vektoren

$$v_1 = \frac{1}{3} \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}, \quad v_2 = \frac{1}{9} \cdot \begin{pmatrix} 6 \\ -3 \\ -6 \end{pmatrix}, \quad v_3 = \frac{2}{9} \cdot \begin{pmatrix} -\frac{3}{2} \\ 3 \\ -3 \end{pmatrix}.$$

Zeigen Sie, dass es sich um eine Orthonormalbasis bzgl. des euklidischen Skalarprodukts und der dazugehörigen Norm handelt.

Lösung.

Aufgabe 4. (Orthogonales Komplement)

Sei $V = \mathbb{R}^4$ mit dem (Standard-)Skalarprodukt $\langle x, y \rangle := \sum_{i=1}^4 x_i y_i$ für $x, y \in \mathbb{R}^4$ gegeben. Berechnen Sie das orthogonale Komplement von

$$U := \operatorname{span} \left\{ \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 \\ -2 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} \right\}.$$

Hinweis: Ergänzen Sie $\begin{pmatrix} 1\\2\\0\\0 \end{pmatrix}$, $\begin{pmatrix} 2\\-2\\0\\1 \end{pmatrix}$ zu einer Basis des \mathbb{R}^4 und verwenden Sie dann

das Gram-Schmidtsche Orthonormalisierungsverfahren.

Lösung.

Aufgabe 5. (Bestapproximation)

Seien

$$v_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}, \quad v_2 = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \quad v_3 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 3 \end{pmatrix}$$

Vektoren im \mathbb{R}^3 und $U = \text{span}\{v_1, v_2\}$ ein Unterraum von \mathbb{R}^3 . Bestimmen Sie die Bestapproximation von v_3 durch ein Element $u^* \in U$.

Lösung.

Aufgabe 6. (Gram-Schmidtsches Orthonormalisierungsverfahren)

Sei $V = C^0([-1, 1], \mathbb{R})$ sowie $v_i(x) = x^i, i = 0, 1, 2, 3$. Verwenden Sie das Gram-Schmidtsche Orthonormalisierungsverfahren, um eine Orthonormalbasis des \mathcal{P}_3 unter dem Skalarprodukt

$$\langle f, g \rangle := \int_{-1}^{1} f(x)g(x) \, \mathrm{d} x$$

zu bestimmen.

Hinweis: Diese orthogonalen Polynome werden Legendre- Polynome genannt. Eine wichtige Roll spielen die Legendre-Polynome in der theoretischen Physik, insbesondere in der Elektrodynamik und in der Quantenmechanik.

Lösung.